



Erläuterungen zum Gehörtest

WICHTIG:

Bei **ungenügendem** Gehörtest erhalten Sie trotz bestandener Hauptfachprüfung **keinen Studienplatz** (eine Aufnahme ins erste Studienjahr mit besonderen Auflagen ist in Einzelfällen bei herausragender Leistung im Hauptfach möglich).

Unterrichts- und Prüfungssprache in den Theoriefächern ist Deutsch.

Bitte bereiten Sie sich so vor, dass Sie alle Aufgaben rasch und sicher lösen können!

- Zu 1. Einzelne Töne werden am Klavier vorgespielt und sollen nachgesungen werden; liegen die Töne ausserhalb des Stimmumfangs des/der KandidatIn, so soll oktaviert werden.
- Zu 2a): Verschiedene Intervalle (auch grösser als die Oktave), simultan am Klavier angeschlagen, sollen benannt werden.
- Zu 2b): Von verschiedenen Ausgangstönen aus sollen nach Ansage des/der PrüferIn Intervallschritte aufwärts und abwärts gesungen werden.
- Zu 3a): Dreiklänge (Dur, Moll, vermindert, übermässig) werden vierstimmig in weiter Lage am Klavier angeschlagen; der/die KandidatIn bestimmt Art und Umstellung des Dreiklangs (Grundstellung, 1. Umstellung (Sextakkord), 2. Umstellung (Quartsextakkord)).
- Zu 3b): Vierklänge (tonale und freie), am Klavier in enger Lage angeschlagen, sollen nicht benannt, jedoch genau wie gespielt nachgesungen werden.
- Zu 4.: Ein kurzer tonaler Melodieanfang wird am Klavier vorgespielt oder vorgesungen; er soll zunächst nachgesungen und dann improvisierend ergänzt werden (z.B. im Sinne von Vorder- und Nachsatz einer Periode).
- Zu 5.: Eine einfache tonale Melodie soll in angemessenem Tempo und mit dem notierten Rhythmus vom Blatt gesungen werden.
- Zu 6.: Die Intervallschritte einer nicht tonalen Tonreihe sollen lesend erfasst und singend dargestellt werden; hier ist kein Metrum vorgegeben.
- Zu 7.: Ein Rhythmus soll in angemessenem Tempo vom Blatt geklopft, geklatscht oder gesprochen werden.
- Zu 8.: Diktat: Eine kurze, leichte tonale Melodie, am Klavier vorgespielt oder vorgesungen, soll notiert werden; angegeben wird hierbei entweder der Anfangston oder die Tonart. Metrum und Tonleiterstufe des Melodiebeginns sollen hörend erkannt werden.
- Zu 9.: Lesetest: verschiedene Intervalle sowie Dreiklänge in enger und weiter Lage und verschiedenen Umstellungen, notiert in Violin- und Bassschlüssel, sollen lesend erkannt und bezeichnet werden. Verschiedenen Vorzeichnungen sollen die entsprechenden Dur- und parallelen Molltonarten zugeordnet werden.

Dauer: 20 Minuten inklusive Pflichtfach Klavier, 15 Minuten ohne Pflichtfach Klavier